

Girls' Day MINI im Bundesdienst

am 28. April 2016
Dokumentation des
Aktionstages

Wien, 2016

Impressum

Medieninhaberin, Verlegerin und Herausgeberin:

Bundesministerium für Bildung und Frauen, Minoritenplatz 5, 1010 Wien

www.bmbf.gv.at

Autorin: Mag.^a Marine Sadoyan, Abteilung IV/1, Gleichstellungspolitische Grundsatz- und Rechtsangelegenheiten, BMBF

Erscheinungsdatum: 2016

Barrierefrei zugängliche Version: Abteilung IV/6

Fotonachweis:

Astrid Knie, Rainer Brinskelle, teilnehmende Dienststellen bzw. Kindergärten

Copyright und Haftung:

Auszugsweiser Abdruck ist nur mit Quellenangabe gestattet, alle sonstigen Rechte sind vorbehalten. Es wird darauf verwiesen, dass alle Angaben in dieser Publikation trotz sorgfältiger Bearbeitung ohne Gewähr erfolgen und eine Haftung des Bundesministeriums für Bildung und Frauen und der Autorin / des Autors ausgeschlossen ist. Rechtausführungen stellen die unverbindliche Meinung der Autorin / des Autors dar und können der Rechtsprechung der unabhängigen Gerichte keinesfalls vorgreifen.

Rückmeldungen:

Ihre Überlegungen zu vorliegender Publikation übermitteln Sie bitte an marine.sadoyan@bmbf.gv.at

Vorwort



Geschlechterrollen hinterfragen und neu denken – als Bildungs- und Frauenministerin ist es mir wichtig, dass jungen Mädchen und Frauen alle Möglichkeiten offen stehen und einen Beruf nach ihren Interessen und Begabungen wählen.

Mit dem Girls' Day MINI im Bundesdienst werden die ganz Kleinen angesprochen. So soll in frühen Jahren die Begeisterung für Technik und Naturwissenschaften entfacht werden.

An dieser Stelle bedanke ich mich bei den teilnehmenden Institutionen sowie bei den teilnehmenden Kindergärten, die so engagiert und voller Freude bei der Gestaltung des Girls' Day MINI im Bundesdienst 2016 mitgewirkt haben.

Ich freue mich auf Ihre Teilnahme am nächsten Girls' Day MINI am 27. April 2017!

A handwritten signature in black ink that reads "Gabriele Heinisch-Hosek".

Gabriele Heinisch-Hosek
Bundesministerin für Bildung und Frauen

Inhaltsverzeichnis

Einleitung	5
1 Ergebnisse	7
2 Programme des Aktionstages samt Bildungsdokumentation	9
2.1 Bundesdenkmalamt.....	10
2.2 Bundesministerium für Bildung und Frauen	11
2.3 Bundesministerium für Europa, Integration und Äußeres.....	12
2.4 Bundesministerium für Gesundheit	13
2.5 Bundesministerium für Inneres.....	14
2.6 Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft HBLFA für Gartenbau Wien Schönbrunn.....	15
2.7 Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technologie in Zusammenarbeit mit dem Kuratorium für Verkehrssicherheit.....	16
2.8 ENERGIEFORUM Lipizzanerheimat / Verbund.....	17
2.9 Institut für Wasserbau und hydrometrische Prüfung / Bundesamt für Wasserwirtschaft.....	18
2.10 Technisches Museum Wien	19
2.11 Technische Universität Wien	20
2.12 via donau – Österreichische Wasserstraßen-Gesellschaft mbH	21
2.13 Vienna Open Lab – Das molekularbiologische Mitmachlabor am Campus Vienna Biocenter.....	22
2.14 Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik.....	23
3 Teilnehmende Kindergärten am Girls‘ Day MINI 2016	24
3.1 Teilnahmezertifikate	25
4 Das Buch „Mein Berufe ABC“	26
4.1 Präsentation des Buches „Mein Berufe ABC“	27

Einleitung

Was ist der Girls' Day MINI im Bundesdienst

Das Projekt Girls' Day MINI im Bundesdienst wurde entwickelt, um Mädchen bereits am Beginn ihres Bildungsweges – nämlich im Kindergarten – die Beschäftigung mit naturwissenschaftlichen Phänomenen und technischen Fragestellungen zu ermöglichen. Die Erlebnisse im Kindergartenalter können wesentlich die weitere Interessensbildung und damit die spätere Berufswahl beeinflussen.

Warum Girls' Day MINI

Die natürliche Neugier der Kinder, Dinge zu hinterfragen und Zusammenhänge zu ergründen, sollte rechtzeitig angeregt, unterstützt und gefördert werden, denn schon im Kindergartenalter zwischen 4 und 6 Jahren können sie spielerisch an die naturwissenschaftlichen Phänomene herangeführt und sensibilisiert werden. Mittels einfacher Experimente eröffnet sich für die Kinder spielerisch ein völlig neuer Horizont. Ebenso spielerisch lässt sich die Welt der Zahlen und Buchstaben entdecken. Die grundlegenden Ziele sind die Förderung der sprachlichen und feinmotorischen Fähigkeiten sowie die Förderung der kognitiven Entwicklung. Somit wird eine große Bandbreite der frühkindlichen Bildung abgedeckt.

Allgemeines zur Bedeutung der Technik und Naturwissenschaften für Kinder im Vorschulalter

Kindliches Experimentierverhalten: Kinder wollen sich mit ihrer Umwelt und deren Erscheinungen auseinandersetzen. Ihre Neugierde und Wissbegierde ist in dieser Altersstufe fast grenzenlos. Täglich entdecken Kinder Neues, das zum Ausprobieren und Erforschen anregt. Die Kinder stellen uns Fragen über Zusammenhänge, Wirkungsbereiche und sichtbare Veränderungen in ihrem Erfahrungskreis. Der Blick des Kindes ist nach außen gerichtet, sie sehen, hören, fühlen, tasten und explorieren dadurch ihre Umgebung.

Kinder bringen eigene Erfahrungen mit ein und verarbeiten dadurch den technisch-naturwissenschaftlichen Lerninhalt: Durch Fragen, Vergleichen, Assoziieren entwickeln sie ihre eigenen Ideen und Anschauungen, schmieden Pläne und erstellen eigene Hypothesen.

Kinder schaffen ihr eigenes Produkt und erleben sich als SchöpferInnen: Sie gestalten ihre Spiele nach eigenen Ideen und Erfahrungen, sie entwickeln ihre Ideen weiter und erfinden Neues. Sie produzieren eigene Werke und übertragen ihre Erfahrungen auf neue Situationen und Materialien.

Nicht alleine das Beobachten, sondern vor allem die eigene experimentelle Erfahrung hat sich bei Kindern als ein erster Zugang zur Natur bewährt. Zugleich bildet das Experimentieren auf mehrfache Weise: Es werden die Geschicklichkeit, der Gesichtssinn, die akustische und die taktile Wahrnehmung geschult. Durch die Aufforderung an die Kinder ihre Beobach-

tungen und Hypothesen und Fragen zu formulieren, sind außerdem die sprachlichen Fertigkeiten gefordert. Auch das Aufzählen der für das Experiment benötigten Materialien braucht sprachliches Wissen und einen großen Wortschatz.

Experimentieren hat zu dem auch noch einen kognitiven Aspekt: Es bedarf einer Deutung, vor allem, wenn das Ergebnis verblüfft und Anlass zum Hinterfragen gibt. Dieses Hinterfragen entspricht dem stark ausgeprägten Wissensdrang von Vorschulkindern, den sie mit vielen „Warum-Wieso-Weshalb“-Fragen zum Ausdruck bringen. Gerade Phänomene der unbelebten Natur lassen sich durch Kausalbeziehungen, d.h. Wenn-dann-Bezüge deuten. Z.B. „Immer wenn einer Kerze Luft entzogen wird, dann erlischt sie“.

***„Wir können früh genug beginnen,
die Begeisterung für Technik und Naturwissen-
schaften zu wecken!“***

1 Ergebnisse

Alle hier angeführten Ergebnisse beziehen sich auf die Anmeldungen der Kindergärten sowie auf die Berichte der teilnehmenden Dienststellen am Girls' Day MINI im Bundesdienst.

Am 28. April 2016 parallel zum Girls' Day fand auch der Girls' Day MINI im Bundesdienst statt.

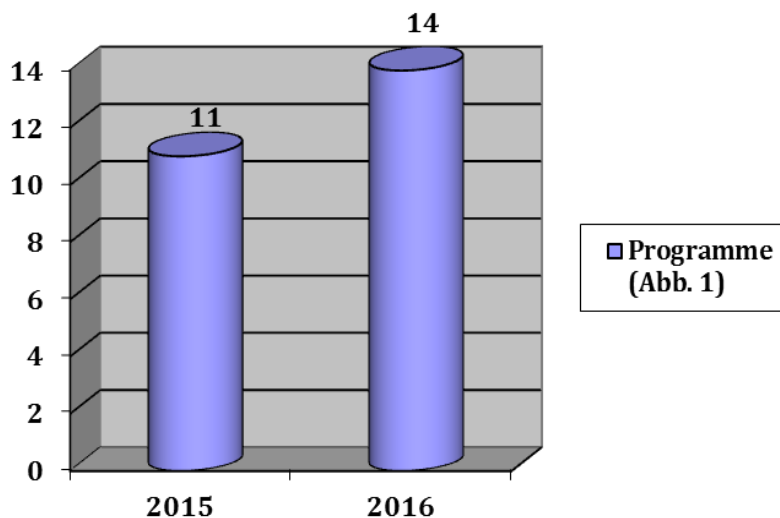
390 Kinder aus **23 Kindergärten** hatten an diesem Tag die Gelegenheit, ihrer Neugierde freien Lauf zu lassen, und in 14 abwechslungsreichen Programmangeboten die Welt der Technik kennen zu lernen.

Insgesamt haben bisher 725 Kindergartenkinder am Girls' Day MINI im Bundesdienst teilgenommen.

Anzahl der Programmangebote

Im Jahr 2015 startete der Girls' Day MINI mit 11 Programmen, im 2016 gab es bereits 14 Programmangebote (siehe Abbildung 1).

Abbildung 1



Anzahl der Teilnehmerinnen sowie der Kindergärten

Die Anzahl der Mädchen sowie der Kindergärten, die sich am Girls' Day MINI im Bundesdienst beteiligten, ist gestiegen. Im Jahr 2015 beteiligten sich 18 Kindergärten mit 335 Mädchen am Aktionstag. Im Jahr 2016 nahmen 390 Kinder aus 23 Kindergärten am Aktionstag teil (siehe die Abbildungen 2 und 3).

Abbildung 2

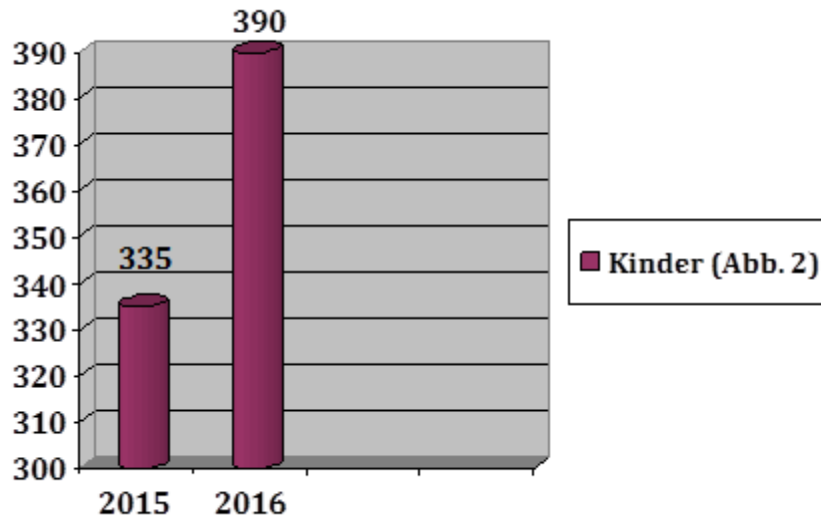
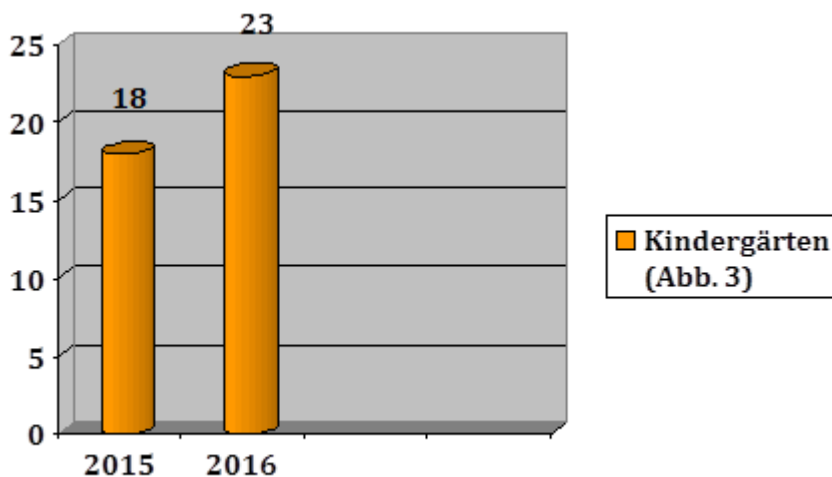


Abbildung 3



2 Programme des Aktionstages samt Bildungsdokumentation

Im Folgenden sind alle Programme der Institutionen, die am Girls' Day MINI im Bundesdienst 2016 angeboten und auf der Homepage www.girlsday-austria.at veröffentlicht wurden, in alphabetischer Reihenfolge angeführt.

Die Fotos zu den passenden Projekten wurden von den Institutionen bzw. von den teilnehmenden Kindergärten zur Verfügung gestellt.

2.1 Bundesdenkmalamt

Leben wie zu Kaisers Zeiten: Das Speisezimmer von Kronprinz Rudolf

Ort: Bundesdenkmalamt, Hofburg, Säulenstiege, 1010 Wien

Kontakt: Mag.^a Andrea Böhm, BA



Der so genannte Ahnensaal im 2. Stock des Schweizertraktes der Wiener Hofburg wurde nach 1874 als Speisezimmer für Kronprinz Rudolf mit Portraits bedeutender Habsburger ausgestattet und bietet einen Blick in höfisches Leben und zeitgenössisches Stil der Herrscher. Anhand der großformatigen Portraits der wichtigsten Habsburger, wie etwa Rudolf von Habsburg, Karl V., Kaiser Franz Josef oder Maria Theresia lässt sich viel über das Leben am Kaiserhof erfahren.



Mädchen beobachten die Funktion einer Lüftung im Privatzimmer von Kronprinz Rudolf und Kaiser Franz II./I. im sogenannten Schweizertrakt, dem ältesten Teil der Wiener Hofburg.

2.2 Bundesministerium für Bildung und Frauen

Schülerinnen der Hertha Firnbergschulen betreuen Kindergartenmädchen in 3 MINT-Stationen: "Science", "Mathematik" und "Informatik". An drei Stationen konnten die Kindergartenmädchen Übungen zur Stabilität – Brücken auf Eierschalen bauen – durchführen, einen spielerischen Blick in die Mathematik werfen und Bienen-Roboter programmieren.

Ort: BMBF, Minoritenplatz 5, 1010 Wien

Kontakt: Mag.^a Marine Sadoyan



Station Science: Übungen zur Stabilität



Station Mathematik: Mengenaufteilung



Station Informatik: Programmieren von Robotern

2.3 Bundesministerium für Europa, Integration und Äußeres

Eine Reise um die Welt

Die Kinder bekommen einen „Pass“ und können ihn mit Stempeln von den verschiedensten Orten auf der ganzen Welt versehen – dann bekommen sie ein Malbuch mit allen EU Flaggen zum Ausmalen.

Kinder bekommen eine Führung durch den 1. Stock und können auf unserer Multi-Touch Wall die ganze Welt bereisen. Danach haben wir eine Filmvorführung im Pressezentrum: „Es war einmal ein Mensch“ – Das Zeitalter der Aufklärung.

Ort: BMEIA, Minoritenplatz 8, 1010 Wien, **Kontakt:** Katharina Nehammer



2.4 Bundesministerium für Gesundheit

Ernährungsquiz für Kinder „Was ist denn da drin“?

Anhand der Ernährungspyramide soll den Kindern erklärt werden, wie sich die Art und Menge der Nahrungsmittel und Getränke, die aufgenommen werden sollten, zusammensetzt. Es soll das Bewusstsein der Kinder für Ihr Ernährungsverhalten gestärkt werden.

Ort: BMG, Radetzkystraße 2, 1030 Wien, **Kontakt:** Jennifer Sommer



2.5 Bundesministerium für Inneres

Action MINI COPS

Polizei zeigte und erklärte den Kindern die Einsatzfahrzeuge...

Ort: Herrengasse 7, 1014 Wien

Kontakt: *Doris Duch*



2.6 Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft HBLFA für Gartenbau Wien Schönbrunn

Was macht eine Gärtnerin überhaupt?

Die Mädchen werden spielerisch mit unterschiedlichen Bereichen der Gärtnerei bekannt gemacht. Sie lernen verschiedene Pflanzen kennen. Eine Gärtnerin stellt sich vor, erzählt von ihrem Arbeitsalltag – was sie so alles macht und was ihr am Gärtnerinnensein gefällt. Die Mädchen werden angeleitet Schritt für Schritt Pflanzen selber einzutopfen.

Ort: Grünbergstr. 24, 1130 Wien

Kontakt: DI Karin Böhm BEd



2.7 Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technologie in Zusammenarbeit mit dem Kuratorium für Verkehrssicherheit

Helmi kommt ins BMVIT

Das Kuratorium für Verkehrssicherheit veranstaltet im BMVIT eine Helmi-Rallye. Die Kinder erhalten einen Helmi-Rallye-Pass und durchlaufen mehrere Stationen. Highlight ist ein Treffen mit Helmi.

Ort: BMVIT, Radetzkystraße 2, 1030 Wien

Kontakt: DI Lisa Anderluh



2.8 ENERGIEFORUM Lipizzanerheimat / Verbund

Elektrische Luftballons und magnetische Frisuren

Tanzende Sterne und elektrische Luftballons – das sind spannende Experimente für junge Forscherinnen. Und auch die unsichtbare Kraft der Magnete ist aus unserem Alltag nicht mehr wegzudenken. Der Lerngarten Strom bringt Wissen, Spaß und Staunen.

Ort: Lerngarten Strom im Verbund-Kraftwerk Arnstein, Voitsberg



Verbund



Forschungsabenteuer zum Thema Strom

Im Lichtlabor



2.9 Institut für Wasserbau und hydrometrische Prüfung / Bundesamt für Wasserwirtschaft

Wasserspiele

Am Institut für Wasserbau und hydrometrische Prüfung interessieren wir uns am allermeisten für das Wasser und wie es sich im Fluss bewegt. Dazu bauen wir Modelle von Flüssen aus Sand und Steinen und beobachten, wie das strömende Wasser Sand und Steine bewegt. Wir werden gemeinsam mit den Mädchen zuerst die Eigenschaften des Elements WASSER erkunden und anschließend mit strömendem Wasser, Sand und Steinen in einer unserer Versuchsrinnen experimentieren.

Ort: Institut für Wasserbau und hydrometrische Prüfung, Severingasse 7, 1090 Wien

Kontakt: *Dipl. Ing.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Ursula Stephan*



2.10 Technisches Museum Wien

Technik kinderleicht

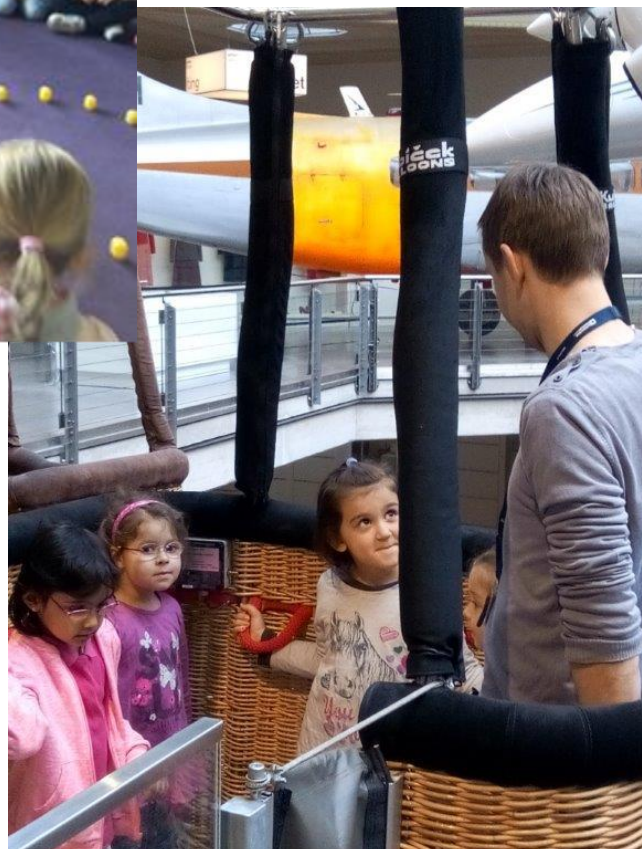
Tauche mit uns in die spannende Welt der Technik und experimentiere gemeinsam mit uns!

Ort: Technisches Museum Wien, Mariahilferstr. 212, 1140 Wien

Kontakt: *Maria Bruck*



 **technisches
museumwien**



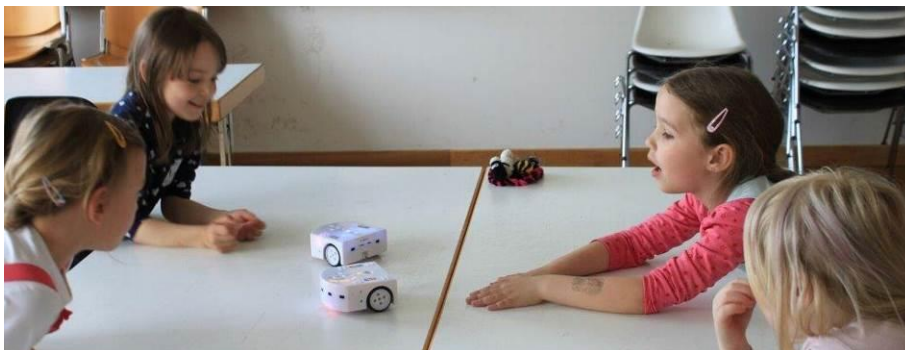
2.11 Technische Universität Wien

Mein Roboter und ich hatten einen tollen Tag

Kinder überlegen sich Schritt für Schritt einen Roboter, gestalten ihn und erzählen gemeinsam eine Geschichte über einen Tag mit ihrem Roboter.

Ort: Technische Universität Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien

Kontakt: Sonja Bigl



2.12 via donau – Österreichische Wasserstraßen-Gesellschaft mbH

Die verborgene Kinderschätze und Zahlreiche Berufe in der Via Donau entdecken

...Stationentag in der viadonau-Zentrale, mit anschließender Schatzsuche...

Ort: Zentrale viadonau, Donau-City-Straße 1, 1200 Wien

Kontakt: *Alina Koch*



viadonau



2.13 Vienna Open Lab – Das molekularbiologische Mitmachlabor am Campus Vienna Biocenter

Feuer & Flamme

Erforsche, wie Feuer entsteht, wie du es löschen kannst und was bei einer Kerze brennt. Abschließend baust du einen eigenen Feuerlöscher und probierst diesen auch gleich aus.

Ort: Vienna Open Lab im Institut für molekulare Biotechnologie der Österreichischen Akademie der Wissenschaften, Dr. Bohr Gasse 3, 1030 Wien

Kontakt: *Melanie Konegger*



2.14 Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik

Wetter spielerisch erleben!

Beim gemeinsamen Rundgang durch den Wissenspark und unseren Messgarten können die Kinder verschiedenstes über das Wetter und unser Klima erfahren, selber testen und erleben.

Ort: Hohe Warte 38, 1190 Wien

Kontakt: *Ingrid Meran, M.Sc.*



3

Teilnehmende Kindergärten am Girls' Day MINI 2016

In diesem Kapitel sind die Kindergärten aus Wien sowie aus der Steiermark, die am Girls' Day MINI 2016 teilnahmen, aufgelistet:

Kindergarten der Wiener Kinderfreunde
Betriebskindergarten für Bundesbedienstete
Rathausplatz 4, 1010 Wien

KINDER IN WIEN
Betriebskindergarten im BM.I
Herrengasse 7, 1014 Wien

Kindergarten der Wiener Kinderfreunde
Sonnenfelsgasse 15, 1010 Wien

Wiener Kindergarten
Magistratsabteilung 10
Engerthstraße 152 A, 1020 Wien

Alt Wien internationaler Kindergarten
Obere Donaustraße 13, 1020 Wien

KINDER IN WIEN
Kindergarten
Reisnerstraße 31, 1030 Wien

KINDER IN WIEN
Betriebskindergarten Finanzzentrum Wien
Mitte Landstraßer Hauptstraße 1A / Ebene 3,
1030 Wien

riorio Tanzkindergarten
Schottenfeldgasse 72, 1070 Wien

Kindergarten der Wiener Kinderfreunde
Neilreichgasse 115, 1100 Wien

Wiener Kindergarten
Magistratsabteilung 10
Hasenleitengasse 9/1, 1110 Wien

Wiener Kindergarten
Magistratsabteilung 10, Haebergasse 1, 1120
Wien

Wiener Kindergarten
Magistratsabteilung 10, Stranitzkygasse 4,
1120 Wien

St. Nikolausstiftung
Pfarrkindergarten zum guten Hirten
Schrutkagasse 33, 1130 Wien

Kindergarten Wiener Kinder
Hofferplatz 2
1160 Wien

Montessori Kindergarten Panikengasse
Panikengasse 33/1-3, 1160 Wien

Cottage Kindergarten
Türkenschanzstraße 1, 1180 Wien

BAKIP19, Kindergarten Maria Regina
Übungskindergarten
Hofzeile 17, 1190 Wien

Wiener Kindergarten
Magistratsabteilung 10
Hardeggasse 67, 1220 Wien

Wiener Kindergarten
Magistratsabteilung 10
Wurmbrandgasse 22, 1220 Wien

Kindergarten der Wiener Kinderfreunde
Maschlgasse 25
1220 Wien

Wiener Kindergarten
Magistratsabteilung 10
Oldenburggasse 13-27, 1230 Wien

Gemeindekindergarten Krottendorf-Gaisfeld
Kindergarten Verein "Licht im Leben"
Gaisfeld 32, 8564 Krottendorf-Gaisfeld

Kindergarten Pichling
Heimgasse 1, 8580 Köflach

3.1 Teilnahmezertifikate

Die Kindergärten, die sich am Aktionstag beteiligt haben, erhielten ein Teilnahmezertifikat mit den Logos der Institutionen, die am Girls' Day MINI im Bundesdienst 2016 ein Programm angeboten haben.

Zertifikat – Beispiel

BM | BF
Bundesministerium für
Bildung und Frauen

Zertifikat

Kindergarten der Wiener Kinderfreunde
Betriebskindergarten für Bundesbedienstete
Rathausplatz 4
1010 Wien

hat am Projekt

Girls' Day MINI
im Bundesdienst

am

28. April 2016

teilgenommen

Gabriele Heinsch-Hosek

Gabriele HEINSCH-HOSEK
Bundesministerin für Bildung und Frauen

EUROPA INTEGRATION AUßERES
BUNDESMINISTERIUM
REPUBLIK ÖSTERREICH

g BUNDESMINISTERIUM FÜR GESUNDHEIT

bm vti
Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technologie

MINISTERIUM FÜR EIN LEBENSWEITZES ÖSTERREICH
NATURNAHE FÜR WASSERWEITEN RAUM

BM.I REPUBLIK ÖSTERREICH
BUNDESMINISTERIUM FÜR INNERES

MINISTERIUM FÜR EIN LEBENSWEITZES ÖSTERREICH
BERGARTENBAU
SCHNITZKUNST

bm w w
Bundesministerium für Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft

KFV

ENERGIEFORUM 
Lipizzanerheimat

LERNORT DENKMAL
BDA

TU WIEN

technisches museum wien

VIENNA OPEN LAB

viadonau

FIRNBERG B. C. HILL & BERG
für Wirtschaft und Tourismus

Verbund

ZAMG
Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik

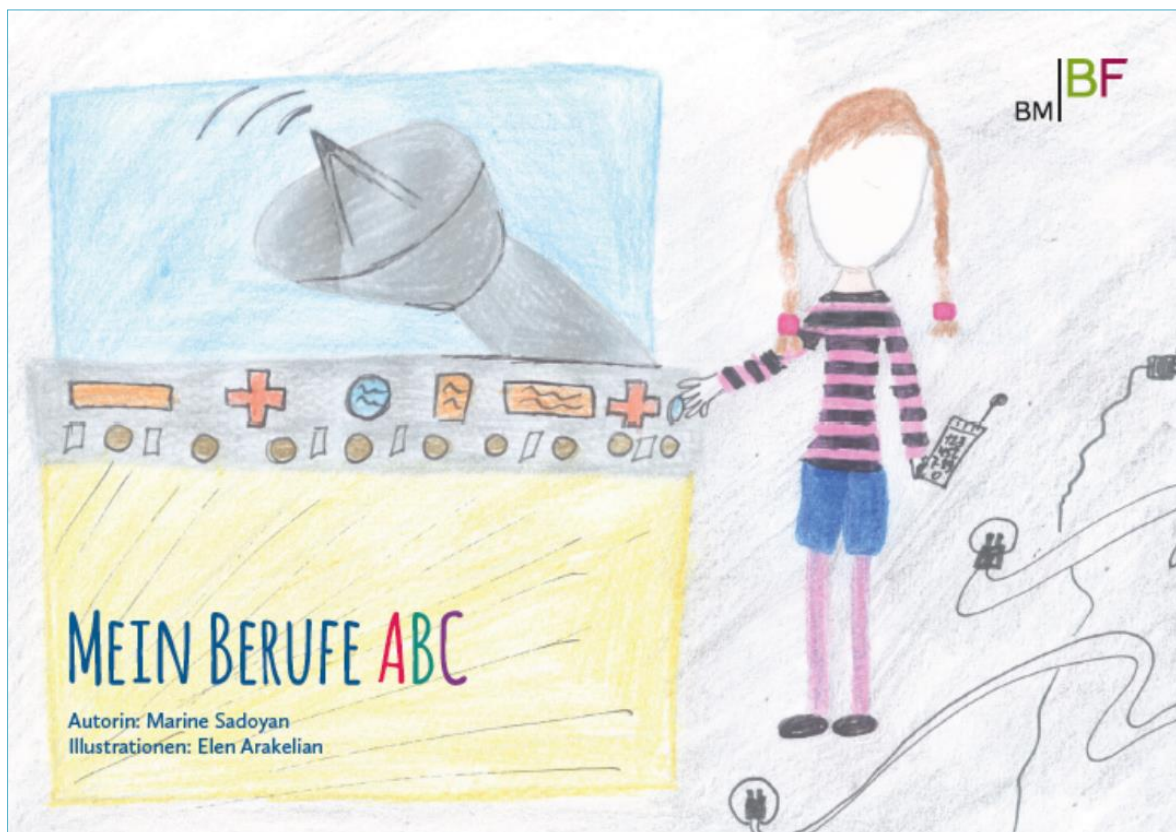
4 Das Buch „Mein Berufe ABC“

Für die Nachhaltigkeit des Aktionstages Girls' Day MINI im Bundesdienst wurde das Buch „MEIN BERUFE ABC“ für Kinder ab 4 Jahren mit 26 kindergerechten Sachtexten und detaillierten Bildern zu den Berufen von „A bis Z“ in Wissenschaft, Technik, Kunst und Handwerk entwickelt.

Dabei handelt es sich um eine Maßnahme, dank welcher Kinder schon früh abgeholt und gesamtheitlich auf künftige Berufsmöglichkeiten aufmerksam gemacht werden. Zusätzlich bietet das Buch Raum für eigene Gedanken, Ideen und Vorhaben der Kinder, sodass letztere sich selbst in die vorgestellten Berufe hineindenken und sich damit identifizieren bzw. darin visualisieren können.

Die Teilnehmerinnen des Girls' Day MINI 2016 erhielten das Buch als Präsent.

Die Onlineversion des Buches wurde unter www.girlsday-austria.at veröffentlicht.



4.1 Präsentation des Buches „Mein Berufe ABC“

Frau Bundesministerin Heinisch-Hosek präsentierte das Buch „Mein Berufe ABC“ im Betriebskindergarten für Bundesbedienstete, Rathausplatz 4, 1010 Wien.



Der nächste

**Girls' Day MINI
im Bundesdienst**

findet

am 27. April 2017 statt!